



Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

53. Sitzung (nichtöffentlicher Teil)*)

20. Januar 2000

Düsseldorf - Haus des Landtags

11.15 Uhr bis 12.20 Uhr

Vorsitz: Heinrich Kruse (Bocholt) (CDU)

Stenografin: Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:	Seite
2 Gesetz zur Änderung des Heilberufsgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften sowie zur Errichtung einer Psychotherapeutenkammer	1
Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 12/4379	
- Keine Diskussion.	
3 Stand der Verwaltungsstrukturreform in NRW aus der Sicht der Landwirtschaft unter besonderer Berücksichtigung der Ämter für Agrarordnung	1
- Aussprache.	

*) öffentlicher Teil s. APr 12/1489

4 **Zweites Gesetz zur Modernisierung von Regierung und Verwaltung in Nordrhein-Westfalen (Zweites Modernisierungsgesetz - 2. ModernG NRW)**

Die Beratung wird vertagt.

5 **Anmeldung zum 28. Rahmenplan nach § 7 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

Vorlage 12/3068

3

- Aussprache.

6 **Entwurf einer Dritten Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des technischen Umweltschutzes**

5

Vorlagen 12/3082 und 12/3135

Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz nimmt Vorlage 12/3082 ohne Einwendungen zur Kenntnis.

7 **Durchführung einer öffentlichen Anhörung gemäß § 32 der GO des Landtags zum Gesetz zur Änderung des Landesforstgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen**

6

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksachen 12/4445 und 12/4518

Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beschließt, am 17. Februar 2000, 13.00 Uhr, eine Anhörung durchzuführen. Auch besteht Einvernehmen bezüglich der Liste der anzuhörenden Sachverständigen.

- 8 Durchführung einer öffentlichen Anhörung gemäß § 32 der GO des Landtags zum Gesetz zur Änderung des Landschaftsgesetzes 6**

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/4465

Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beschließt, am 16. Februar 2000 eine Anhörung durchzuführen. Bezüglich der Liste der anzuhörenden Sachverständigen besteht Einvernehmen.

- 9 Auswirkungen der gestiegenen Ölpreise auf den Gartenbau in Nordrhein-Westfalen 6**

- Bericht der Ministerin Bärbel Höhn.

- 10 Auswertung der Anhörung vom 27. Oktober "Auswirkungen der Wasserschutzgebietsentwürfe der Bezirksregierung Köln auf Umwelt/Wasserschutz und Landwirtschaft" 8**

Vorlage 12/3150

- Kurze Aussprache.

- 11 Arbeit und Aufgabenbewältigung der Jugendwaldheime 11**

An den Bericht der Ministerin Bärbel Höhn schließt sich eine Aussprache an.

12 Umsetzung der FFH-Richtlinie in NRW

14

- Bericht der Ministerin, Aussprache

7 Durchführung einer öffentlichen Anhörung gemäß § 32 der GO des Landtags zum Gesetz zur Änderung des Landesforstgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksachen 12/4445 und 12/4518

Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beschließt, am 17. Februar 2000, 13.00 Uhr, die Anhörung durchzuführen. Auch besteht Einvernehmen bezüglich der Liste der anzuhörenden Sachverständigen.

8 Durchführung einer öffentlichen Anhörung gemäß § 32 der GO des Landtags zum Gesetz zur Änderung des Landschaftsgesetzes

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/4465

Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beschließt, am 16. Februar 2000 die Anhörung durchzuführen. Bezüglich der Liste der anzuhörenden Sachverständigen besteht Einvernehmen.

9 Auswirkungen der gestiegenen Ölpreise auf den Gartenbau in Nordrhein-Westfalen

Ministerin Bärbel Höhn trägt vor:

Herr Vorsitzender! Meine Damen und Herren! Die Marktlage für Rohölpreise des vergangenen Jahres ist durch einen langjährigen Tiefpunkt im ersten Quartal und einen ungewöhnlich starken Preisanstieg im dritten Quartal gekennzeichnet, der schließlich mit über 24 Dollar pro Barrel in einer Verdopplung des Preises gegenüber dem Tiefstand gipfelte.

Mit Erreichen des langjährigen Tiefpunktes und den daraufhin gefassten Beschlüssen des OPEC-Kartells war abzusehen, dass die Rohölpreise deutlich anziehen werden. Zur Verschärfung dieser Entwicklung trug auch der anhaltend schwache Euro bei. Die Preise für die Rohöleinführung in den Euroraum sind im Laufe dieses Jahres entsprechend stärker gestiegen. Die Preisentwicklung war absehbar. Sie war rückblickend